

## Teil B: Besonderer Teil

### Teil B I

#### § 30 Lehrveranstaltungen, Studienleistungen, Prüfungsleistungen, Regelung für die Wahlpflichtfächer und die wirtschafts- und sozialwissenschaftlichen Fächer (WISO-Fächer), praktisches Studiensemesters in den Studiengängen Wirtschaftsingenieurwesen und Wirtschaftsingenieurwesen Logistik

(1) Für die Lehrveranstaltungen werden folgende Abkürzungen verwendet:

V	=	Vorlesung,
Ü	=	Übung,
L	=	Labor,
S	=	Seminar,
P	=	Projektarbeit.

(2) Die Semesterwochenstundenzahl wird mit SWS abgekürzt.

(3) Die Studienleistungen werden erbracht durch:

BE	=	Bericht,
E	=	Konstruktiver Entwurf,
HA	=	Hausarbeit,
K	=	eine Klausurarbeit; 90 min., soweit nicht anders festgelegt,
LA	=	Laborarbeit,
PA	=	Praktische Arbeit,
PK	=	Protokoll,
PP	=	Praktische Arbeit/Entwurf und Präsentation,
RE	=	Referat, 15 Min.; soweit nicht anders festgelegt,
ST	=	Studienarbeit (sonstige schriftliche Arbeit),
M	=	mündliche Studienleistung

(4) Die Prüfungsleistungen werden erbracht durch:

E	=	Konstruktiver Entwurf,
K	=	eine Klausurarbeit; 90 min., soweit nicht anders festgelegt,
K,K	=	zwei Klausurarbeiten = zwei Prüfungsleistungen,
LA	=	Laborarbeit,
M	=	Mündliche Prüfungsleistung,
ST	=	Studienarbeit (sonstige schriftliche Arbeit),
PA	=	Praktische Arbeit,
PP	=	Praktische Arbeit/Entwurf und Präsentation,
RE	=	Referat, 15 Min.; soweit nicht anders festgelegt,
BE	=	Bericht.

(5) Wahlpflichtmodule sind Module, für die der Studierende Prüfungsleistungen zu geeigneten Lehrveranstaltungen (Wahlpflichtfächer) nachzuweisen hat, die er aus einem von der zuständigen Fakultät bestimmten Katalog aktueller Lehrveranstaltungen auswählen kann. Der Gesamtumfang der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Lehrveranstaltungen im Pflicht- und Wahlpflichtbereich in den Studienschwerpunkten Produktionswirtschaft, Energietechnik und Energiewirtschaft sowie im Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen-Logistik beträgt 155 Semesterwochenstunden. Die Anzahl der Wahlpflichtfächer bestimmt sich aus dem für die Wahlpflichtmodule jeweils festgelegten ECTS-Kreditpunkten. Der er-

vom 01. August 2008 zuletzt geändert durch die Änderungssatzungen vom 26. Januar 2009, vom 15. Mai 2009 und vom 02. August 2010

folgreiche Abschluss aller erforderlichen Module führt zum Erwerb von 210 ECTS-Kreditpunkten. Die Regelstudienzeit beträgt sieben Semester.

- (6) Es gibt folgende Arten von Wahlpflichtmodulen
  1. Technisches Wahlpflichtmodul
  2. Betriebswirtschaftliches Wahlpflichtmodul
  3. Fremdsprachliches Wahlpflichtmodul
- (7) Die Bekanntgabe aktueller Wahlpflichtfächer bzw. Fächerkombinationen erfolgt rechtzeitig mit Vorlesungsbeginn unter Nennung der Art der Veranstaltung, der ECTS-Kreditpunkte, des Lehraufwands in Semesterwochenstunden sowie der erforderlichen Studien- und Prüfungsleistungen.
- (8) Die in den nachfolgenden Tabellen wiedergegebene Zuordnung der für Wahlpflichtmodule nachzuweisenden ECTS-Kreditpunkte zu den Lehrplansemestern ist eine Empfehlung. Der Studierende hat sich in jeweils von der zuständigen Fakultät vorgegebener Weise zu den Lehrveranstaltungen und den Prüfungen in den Wahlpflichtfächern anzumelden. Der Studierende hat rechtzeitig vor Erstellung des Zeugnisses der Bachelor-Vorprüfung bzw. der Bachelor-Prüfung den Nachweis zu erbringen, dass er für die vorgeschriebenen Wahlpflichtmodule in ausreichender Weise Prüfungsleistungen erbracht hat.
- (9) Das Vorpraktikum (§ 2) dauert 6 Wochen. Das Vorpraktikum für den Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen soll technische Grundkenntnisse in der manuellen und mechanischen Bearbeitungstechnik vermitteln. Das Vorpraktikum für den Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen-Logistik soll technische und kaufmännische Grundkenntnisse (z. B. in der Metall- oder Holzbearbeitung, Lagerhaltung und Kommissionierung oder Transport und Umschlag) vermitteln.
- (10) Die für den erfolgreichen Abschluss erforderlichen Module und die zugehörigen Studien- und Prüfungsleistungen ergeben sich für den Studienschwerpunkt Produktionswirtschaft aus der Tabelle in § 31 Abs. 1 und für den Studienschwerpunkt Energietechnik und Energiewirtschaft aus der Tabelle in § 31 Abs. 2 und für den Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen-Logistik aus der Tabelle in § 32 Abs. 1.
- (11) Zur Erbringung der erforderlichen Prüfungsleistungen wird nur zugelassen, wer die zugehörigen Studienleistungen erfolgreich erbracht hat. Nicht bestandene Studienleistungen bzw. Prüfungsvorleistungen müssen während des Semesters oder im folgenden Semester wiederholt werden. Prüfungsleistungen, an denen wegen nicht bestandener Studien- oder Prüfungsvorleistungen nicht teilgenommen werden konnte, müssen im folgenden Semester wiederholt werden. Die Studienleistungen des Praktischen Studiensemesters sind spätestens zwei Wochen nach Vorlesungsbeginn des darauf folgenden Studiensemesters zu erbringen.
- (12) In den Bachelorstudiengängen Wirtschaftsingenieurwesen und Wirtschaftsingenieurwesen - Logistik ist die Ablegung einer Prüfungsleistung im zweiten Wiederholungsversuch während des praktischen Studiensemesters unzulässig. Nähere Einzelheiten zu Inhalt und Vollzug des praktischen Studiensemesters können von der gemeinsamen Studienkommission festgelegt werden.
- (13) Im Praxisprojekt im Umfang von 20 Wochen (100 Arbeitstage) sollen durch Mitarbeit die Einsatzszenarien betrieblicher Produktions- oder Energietechnik oder die betriebliche Logistik kennen gelernt werden. Es dient der Einführung in die selbständige projektbezogene Arbeit im späteren Berufsfeld unter fachlicher Anleitung.
- (14) § 12 Abs. 1 dieser Satzung wird wie folgt erweitert:

Für die Abnahme der Prüfungsleistungen können von den Prüfern in den jeweiligen Units bzw. Teilaufgabenblöcken der einzelnen Modulprüfungen nach §§ 31 und 32 bestehenserhebliche Mindestanforderungen festgelegt werden, die wiederum Voraussetzung für das Bestehen der jeweiligen Modulprüfung sind.

vom 01. August 2008 zuletzt geändert durch die Änderungssatzungen vom 26. Januar 2009, vom 15. Mai 2009 und vom 02. August 2010

§ 31 Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen (Stand 04/2009)

(1) Module und Lehrveranstaltungen im Studienschwerpunkt Produktionswirtschaft

Nr.	Modul	Lehrveranstaltung 5)	Art der LV, Zuordn.	Summe ECTS	SWS/Gewichte im Fachsemester							Studienleistung	Prüfungsleistung		
					1	2	3	4	5	6	7				
1	Ökonomie	Grundlagen VWL	V/NU	12	4/4							K	K 120min		
2		Grundlagen BWL	V/NU		4/4										K
3		Rechnungswesen	V/NU			4/4									
4	Wirtschaftsrecht	Wirtschaftsprivatrecht I	V/NU	6	2/2							K	K		
5		Wirtschaftsprivatrecht II	V/NU			4/4									
6	Datenverarbeitung	Datenverarbeitung I	V/UL	8	4/4								K		
7		Datenverarbeitung II	V/NU			4/4									
8	Mathematik	Mathematik I	V/UL	8	4/4							K	K		
9		Mathematik II	V/UL			4/4									
10	Englisch	Englisch I 1)	V/NU	8	4/4							M	K		
11		Englisch II	V/NU			4/4									
12	Konstruktion	CAD-Konstruktion	V+L/UL	10	2/2							E/HA	K 120min		
13		Technische Mechanik	V/UL		4/4										K
14		Maschinenelemente	V+L/UL			4/4									
15	Ingenieurgrundlagen	Werkstoffkunde	V+L/UL	8	2/2							K	K 120min		
16		Energiewirtschaft	V/UL			2/2									
17		Technische Physik	V+L/UL			4/4									
18	Produktionswirtschaft	Produktionswirtschaft I	V+L/UL	9			4/4					K, LA	K		
19		Produktionswirtschaft II	V+L/UL				4/5								LA
20	Produktionsverfahren	Produktionsverfahren I	V+L/UL	9			4/4					K	K		
21		Produktionsverfahren II	V+L/UL				4/5								LA
22	Automatisierung	Automatisierungstechnik I	V+L/UL	10			4/5					K, LA	K		
23		Automatisierungstechnik II	V+L/UL				4/5								LA
24	Seminar zur allgemeinen BWL		S/NU	5			3/5						RE, ST		
25	Seminar zur funktionsbezogenen BWL		S/NU	5			3/5								
26	Quantitative Methoden der BWL	Operations Research	V/UL	8			4/4						K		
27		Investitionsrechnung u. Finanzplanung	V/NU			4/4									
28	Internes Rechnungswesen	Kosten- u. Leistungsrechnung	V/NU	8			4/4					K	K		
29		Controlling	V/NU				4/4								
30	Praktikum	Produktionslabor 3)	L/UL	30				2/4				LA			
31		Praxisprojekt	P+S / UL+NU											1/26	BE
32	Unternehmensführung	Managementmethoden e)	V/NU	13								4/5	K 120min		
33		Personalführung	V/NU											4/4	
34		Marketing	V/NU											4/4	
35	Qualität u. Logistik	Qualitätsmanagement	V/UL	8								4/4	K		
36		Logistik	V+L/UL											4/4	LA
37	Wahlpflichtfächer 2) 4) 7)		UL	8							8/8		P 6)		
38	Wahlpflichtfächer 2) 4) 8)		NU	8				6/6			2/2		P 6)		
39	Wahlpflichtfächer 2) 4) 9)		UL/NU	4							2/2	2/2	P 6)		
40	Angewandte Wirtschaftstechnik 2)	Studienarbeit I	P/UL	10								2/5	ST		
41		Studienarbeit II	P/NU												2/5
42	Bachelorarbeit 2)	Seminar	S/UL/NU	15								2/3	RE		
43		Schriftliche Arbeit	P/UL/NU												0/12
Summen			210	ECTS	30	30	30	30	30	30	30				
			155	SWS	30	30	27	25	3	26	14				

Praktisches Studiensemester

---

vom 01. August 2008 zuletzt geändert durch die Änderungssatzungen vom 26. Januar 2009, vom 15. Mai 2009 und vom 02. August 2010

---

e) in englischer Sprache

1) Die Studienleistung ist Voraussetzung für Englisch II.

2) Die Zuordnung zu den Semestern ist nicht bindend.

3) Findet als Blockveranstaltung statt. Inhalt und Zeitpunkt der Veranstaltung werden zu Beginn des vorhergehenden Semesters von der gemeinsamen Prüfungskommission bekannt gegeben.

4) Die Wahlpflichtfächer werden von dem/der Fachbereich/Fakultät zu Semesterbeginn hochschulöffentlich bekannt gegeben.

5) Die gemeinsame Prüfungskommission kann die festgelegte Reihenfolge und Art der Lehrveranstaltungen sowie die Studien- und Prüfungsleistungen aus zwingenden Gründen im Einzelfall für ein Semester abändern.

6) Prüfungsverfahren bei Wahlpflichtfächern sind: Vorlesung - P(K), Labor - P(L), Seminar - P(R, M, K), Studienarbeit P(ST)

Abkürzungen: UL – Hochschule Ulm, NU – Hochschule für Angewandte Wissenschaften – Fachhochschule Neu-Ulm

7) Technisches Wahlpflichtmodul gemäß § 30 Abs. 6.

8) Betriebswirtschaftliches Wahlpflichtmodul gemäß § 30 Abs. 6.

9) Fremdsprachliches Wahlpflichtmodul gemäß § 30 Abs. 6.

Stand Studienplan April 2009

vom 01. August 2008 zuletzt geändert durch die Änderungssatzungen vom 26. Januar 2009, vom 15. Mai 2009 und vom 02. August 2010

## (2) Module und Lehrveranstaltungen im Studienschwerpunkt Energietechnik und Energiewirtschaft

	Modul	Lehrveranstaltung 5)	Art der LV, Zuordn.	Summe ECTS	SWS/Gewichte im Fachsemester							Studienleistung	Prüfungsleistung	
					1	2	3	4	5	6	7			
1	Ökonomie	Grundlagen VWL	V/NU	12	4/4							K	K 120min	
2		Grundlagen BWL	V/NU		4/4									
3		Rechnungswesen	V/NU			4/4								
4	Wirtschaftsrecht	Wirtschaftsprivatrecht I	V/NU	6	2/2							K	K	
5		Wirtschaftsprivatrecht II	V/NU			4/4								
6	Datenverarbeitung	Datenverarbeitung I	V/UL	8	4/4							K	K	
7		Datenverarbeitung II	V/NU			4/4								
8	Mathematik	Mathematik I	V/UL	8	4/4							K	K	
9		Mathematik II	V/UL			4/4								
10	Englisch	Englisch I 1)	V/NU	8	4/4							M	K	
11		Englisch II	V/NU			4/4								
12	Konstruktion	CAD-Konstruktion	V+L/UL	10	2/2							E/HA	K 120min	
13		Technische Mechanik	V/UL		4/4									
14		Maschinenelemente	V+L/UL			4/4								
15	Ingenieurgrundlagen	Werkstoffkunde	V+L/UL	8	2/2							K	K 120min	
16		Energiewirtschaft	V/UL			2/2								
17		Technische Physik	V+L/UL			4/4								
18	Dynamik	Strömungslehre	V/UL	12			4/4					K	K 120min	
19		Thermodynamik	V/UL			4/4								
20		Elektrische Antriebe	V+L/UL				4/4							
21	Produktionsgrundlagen	Produktionswirtschaft I	V+L/UL	8			4/4					LA	K	
22		Produktionsverfahren I	V+L/UL			4/4								
23	Seminar zur allgemeinen BWL		S/NU	5				3/5					RE, LA	
24	Seminar zur funktionsbezogenen BWL		S/NU	5										3/5
25	Wärmetechnik	Solarthermie I	V/UL	7				2/3					K	
26		Wärmeübertragung	V/UL					3/4						
27	Quantitative Methoden der BWL	Operations Research	V+L/UL	8			4/4						K	
28		Investitionsrechnung u. Finanzplanung	V/NU			4/4								
29	Internes Rechnungswesen	Kosten- u. Leistungsrechnung	V/NU	8			4/4					K	K	
30		Controlling	V/NU				4/4							
31	Angewandte Energietechnik	Heizung, Lüftung, Klima	V/UL	8			4/4						K	
32		Energiewirtschaft u. -versorgung	V/UL			3/4								
33	Praktikum	Energietechniklabor 3)	L/UL	30				2/4				LA		
34		Praxisprojekt	P+S/UL+NU			1/26								
35	Unternehmensführung	Managementmethoden e)	V/NU	14									K 120min	
36		Personalführung	V/NU					4/5						
37		Marketing	V/NU					4/5						
38	Wahlpflichtfächer 2) 4) 7)		UL	8								8/8	P 6)	
39	Wahlpflichtfächer 2) 4) 8)		NU	8			2/2							6/6
40	Wahlpflichtfächer 2) 4) 9)		UL/NU	4			2/2					2/2	P 6)	
41	Angewandte Wirtschaftstechnik 2)	Studienarbeit I	P/UL	10										2/5
42		Studienarbeit II	P/NU							2/5				ST
43	Bachelorarbeit 2)	Seminar	S/UL/NU	15								2/3	RE	
44		Schriftliche Arbeit	P/UL/NU											
Summen			210	ECTS	30	30	30	30	30	30	30			
			155	SWS	30	30	30	25	3	23	14			

Praktisches Studiensemester

---

vom 01. August 2008 zuletzt geändert durch die Änderungssatzungen vom 26. Januar 2009, vom 15. Mai 2009 und vom 02. August 2010

---

e) in englischer Sprache

1) Die Studienleistung ist Voraussetzung für Englisch II.

2) Die Zuordnung zu den Semestern ist nicht bindend.

3) Findet als Blockveranstaltung statt. Inhalt und Zeitpunkt der Veranstaltung werden zu Beginn des vorhergehenden Semesters von der gemeinsamen Prüfungskommission bekannt gegeben.

4) Die Wahlpflichtfächer werden von dem/der Fachbereich/Fakultät zu Semesterbeginn hochschulöffentlich bekannt gegeben.

5) Die gemeinsame Prüfungskommission kann die festgelegte Reihenfolge und Art der Lehrveranstaltungen sowie die Studien- und Prüfungsleistungen aus zwingenden Gründen im Einzelfall für ein Semester abändern.

6) Prüfungsverfahren bei Wahlpflichtfächern sind: Vorlesung - P(K), Labor - P(L), Seminar - P(R, M, K), Studienarbeit P(ST)

Abkürzungen: UL – Hochschule Ulm, NU – Hochschule für Angewandte Wissenschaften – Fachhochschule Neu-Ulm

7) Technisches Wahlpflichtmodul gemäß § 30 Abs. 6.

8) Betriebswirtschaftliches Wahlpflichtmodul gemäß § 30 Abs. 6.

9) Fremdsprachliches Wahlpflichtmodul gemäß § 30 Abs. 6.

Stand Studienplan April 2009

**§ 32 Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen Logistik (Stand 04/2009)**

**Module und Lehrveranstaltungen im Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen Logistik**

	Modul	Lehrveranstaltung 5)	Art der LV, Zuordn.	Summe ECTS	SWS/Gewichte im Fachsemester							Studienleistung	Prüfungsleistung		
					1	2	3	4	5	6	7				
1	Ökonomie	Grundlagen VWL	V/NU	12	4/4							K	K 120min		
2		Grundlagen BWL	V/NU		4/4										K
3		Rechnungswesen	V/NU			4/4									
4	Wirtschaftsrecht	Bürgerliches Recht	V/NU	6	2/2							K	K		
5		Wirtschaftsprivatrecht	V/NU			4/4									
6	Grundlagen der Logistik		V/NU	4	4/4								K		
7	Datenverarbeitung	Datenverarbeitung I	V/UL	8	4/4								K		
8		Datenverarbeitung II	V/UL			4/4									K
9	Mathematik	Mathematik I	V/UL	8	4/4							K	K		
10		Mathematik II	V/UL			4/4									
11	Englisch	Englisch I 1)	V/NU	8		4/4							M		
12		Englisch II	V/NU				4/4								K
13	Konstruktion	CAD-Konstruktion	V+L/UL	10	2/2							E(HA)	K 120min		
14		Technische Mechanik	V/UL		4/4										K
15		Maschinenelemente	V/UL			3/4									
16	Ingenieurgrundlagen	Werkstoffkunde	V+L/UL	8	2/2							K	K 120min		
17		Energiewirtschaft	V/UL			2/2									
18		Technische Physik	V+L/UL			3/4									
19	Internes Rechnungswesen	Kosten- u. Leistungsrechnung	V/NU	6			4/4						K		
20		Controlling	V/NU				2/2								
21	Quantitative Methoden	Investitionsrechnung u. Finanzplanung	V/NU	12			4/4						K 120min		
22		Statistik	V/UL				4/4								
23		Operations Research	V/UL				4/4								
24	Produktionswirtschaft	Produktionswirtschaft I	V+L/UL	8			4/4					K, LA	K		
25		Produktionswirtschaft II	V+L/UL				4/4								LA
26	Informations- und Projektmanagement	Betriebliche Informationssysteme e)	V+L/UL	8			4/4						K		
27		Projektmanagement	V/NU				4/4								LA
28	Technische Logistik	Logistiksysteme	V+L/UL	12			4/4					K, LA	K 120min		
29		Simulation v. Logistiksystemen e)	V+L/UL				4/4								LA
30		Produktionslogistik	V+L/UL				4/4								
31	Praktikum	Logistiklabor 3)	L/UL/NU	30				2/4				LA			
32		Praxisprojekt	P+S/UL+NU					1/26							BE
33	Unternehmensführung	Managementmethoden e)	V/NU	14						4/5			K 120min		
34		Personalführung	V/NU												4/4
35		Marketing	V/NU												4/5
36	Supply Chain Management	Beschaffungslogistik	V+L/UL	12						4/6		RE, LA	K 120min		
37		Distributionslogistik	V+L/UL												4/6
38	Seminar internationale Produktion u. Logistik		S/NU	8			4/8					RE	HA		
39	Wahlpflichtfächer 2) 4) 7)		UL	8						8/8			P 6)		
40	Wahlpflichtfächer 2) 4) 8)		NU	4					4/4				P 6)		
41	Wahlpflichtfächer 2) 4) 9)		UL/NU	4			2/2			2/2			P 6)		
42	Studienarbeit		P/UL/NU	6						2/6			ST		
43	Bachelorarbeit 2)	Seminar	S/UL/NU	14						2/2	RE		BE		
44		Schriftliche Arbeit	P/UL/NU												0/12
	Summen		210	ECTS	30	30	30	30	30	30	30				
				155	SWS	30	28	30	26	3	24	14			

Praktisches Studiensemester

vom 01. August 2008 zuletzt geändert durch die Änderungssatzungen vom 26. Januar 2009, vom 15. Mai 2009 und vom 02. August 2010

---

e) in englischer Sprache

1) Die Prüfungsleistung ist Voraussetzung für Englisch II.

2) Die Zuordnung zu den Semestern ist nicht bindend.

3) Findet als Blockveranstaltung statt. Inhalt und Zeitpunkt der Veranstaltung werden zu Beginn des vorhergehenden Semesters von der gemeinsamen Prüfungskommission bekannt gegeben.

4) Die Wahlpflichtfächer werden von dem/der Fachbereich/Fakultät zu Semesterbeginn hochschulöffentlich bekannt gegeben.

5) Die gemeinsame Prüfungskommission kann die festgelegte Reihenfolge und Art der Lehrveranstaltungen sowie die Studien- und Prüfungsleistungen aus zwingenden Gründen im Einzelfall für ein Semester abändern.

6) Prüfungsverfahren bei Wahlpflichtfächern sind: Vorlesung - P(K), Labor - P(L), Seminar - P(R, M, K), Studienarbeit P(ST)

Abkürzungen: UL – Hochschule Ulm, NU – Hochschule für Angewandte Wissenschaften – Fachhochschule Neu-Ulm

7) Technisches Wahlpflichtmodul gemäß § 30 Abs. 6.

8) Betriebswirtschaftliches Wahlpflichtmodul gemäß § 30 Abs. 6.

9) Fremdsprachliches Wahlpflichtmodul gemäß § 30 Abs. 6.

Stand Studienplan April 2009

## Teil B II

### § 33 Module, Studienleistungen und Prüfungsleistungen im Studiengang Wirtschaftsinformatik

(1) Für die Hochschulen werden folgende Abkürzungen verwendet:

NU = Fachhochschule Neu-Ulm  
UL = Hochschule Ulm

(2) Für die Module werden folgende Abkürzungen verwendet:

V = Vorlesung  
Ü = Übung  
L = Labor  
S = Seminar

(3) Die Semesterwochenstundenzahl wird mit SWS abgekürzt.

(4) Die Studienleistungen werden erbracht durch:

BE = Bericht  
E = Konstruktiver Entwurf  
HA = Hausarbeit  
K = eine Klausurarbeit  
LA = Laborarbeit  
LN = sonstiger Leistungsnachweis  
PA = Praktische Arbeit  
PK = Protokoll  
RE = Referat  
ST = Studienarbeit (sonstige schriftliche Arbeit)

(5) Die Prüfungsleistungen werden erbracht durch:

E = Konstruktiver Entwurf  
K = eine Klausurarbeit  
K,K = zwei Klausurarbeiten = zwei Prüfungsleistungen  
LA = Laborarbeit  
M = Mündliche Prüfungsleistung  
ST = Studienarbeit (sonstige schriftliche Arbeit)  
PA = Praktische Arbeit  
RE = Referat

(6) Der Gesamtumfang der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Module im Pflicht- und Wahlpflichtbereich beträgt 148 Semesterwochenstunden und führt zum Erwerb von 210 ECTS-Punkten in drei und einem halben Studienjahren von jeweils zwei Semestern, wobei pro Studienjahr der Erwerb von jeweils 60 ECTS-Punkten vorgesehen ist.

(7) Ab dem 4. Semester können die Module des Studiengangs in englischer Sprache angeboten werden, die dann jeweils die entsprechenden deutschsprachigen Module ersetzen.

- (8) Im Praxisprojekt im Umfang von 22 Wochen (110 Arbeitstage) sollen durch Mitarbeit die Einsatzszenarien betrieblicher Informationssysteme kennen gelernt werden. Es dient der Einführung in die selbständige projektbezogene Arbeit im späteren Berufsfeld unter fachlicher Anleitung. Kriterien für die Genehmigung und den Ablauf des Praxisprojekts regelt das entsprechende Merkblatt, das zu Beginn des Semesters von der Prüfungskommission herausgegeben wird.
- (9) Wahlpflichtmodule sind Module, die aus einem von der gemeinsamen Prüfungskommission bestimmten Katalog aktueller Lehrveranstaltungen auswählbar sind, und für die entsprechende Prüfungsleistungen zu erbringen sind. Werden Wahlpflichtmodule an einer anderen Hochschule, bspw. im Rahmen eines Auslandsaufenthaltes, erbracht, so müssen die Studierenden deren Anerkennung bei der gemeinsamen Prüfungskommission beantragen.
- (10) Die im Studienplan gemäß § 34 wiedergegebene Zuordnung der für Wahlpflichtmodule nachzuweisenden ECTS-Kreditpunkte zu den Lehrplansemestern ist eine Empfehlung. Der Studierende hat sich in der jeweils von der zuständigen Fakultät vorgegebenen Weise zu den Lehrveranstaltungen und den Prüfungen in den Wahlpflichtfächern anzumelden. Der Studierende hat rechtzeitig vor der Erstellung des Zeugnisses der Bachelor-Prüfung den Nachweis zu erbringen, dass er für die vorgeschriebenen Wahlpflichtmodule in ausreichender Weise Prüfungsleistungen erbracht hat.
- (11) Die für den erfolgreichen Abschluss erforderlichen Module und die zugehörigen Studien- und Prüfungsleistungen ergeben sich aus dem Studienplan gemäß § 34.

### § 34 Studienplan Wirtschaftsinformatik

(1) Tabelle der Lehrveranstaltungen und Module im Studiengang Wirtschaftsinformatik

Module	Zuo.	Art	SW S	ECTS und zugehöriges Fachsemester							Studien- leistung	Prüfungs- leistung
				1	2	3	4	5	6	7		
Studium als Projekt 1	UL/NU	S	2	2							LN	
Grundzüge der Wirtschaftsinfor- matik	NU	V+Ü	4	4							RE (10 min)	K
Technologische Grundlagen	UL	V+Ü	4	4							LA	K
Allgemeine BWL	NU	V+Ü	4	5								K
Rechnungswesen	NU	V+Ü	4	5								K
Mathematik 1	UL	V+Ü	4	5							LN	K
Programmieren 1	UL	V+L	4	5							LA	K
Studium als Projekt 2	UL/NU	S	2		2						LN	
Projektmanagement	NU	V+Ü	4		4						RE (10 min)	K
Datenbank-Grundlagen	UL	V+L	4		4						LA	K
Spezielle BWL	NU	V+Ü	4		5						RE (10 min)	K
Wirtschafts- und IT-Recht	NU	V+Ü	4		5						RE	K
Mathematik 2	UL	V+Ü	4		5							K
Programmieren 2	UL	V+L	4		5						LA	K
ERP-Systeme	NU	V+Ü	4			5					LA	K
Marketing	NU	V+Ü	4			5					RE (10 min)	K
Business and Technical English <sup>1</sup>	NU	V+Ü	4			5					RE (10 min)	K
Betriebssysteme	UL	V+L	4			5					LA	K
Algorithmen und Datenstrukturen	UL	V+Ü	4			5					LA	K
Statistische Methoden	UL	V+Ü	4			5						K
Geschäftsprozessmanagement	NU	V+Ü	4				5					K
Corporate Communications <sup>e</sup>	NU	V+L	4				5				ST	K
Informationsmanagement	NU	V+Ü	4				5				RE	K
Rechnernetze	UL	V+L	4				5				LA	M
Software Engineering	UL	V+L	4				5				LA	K
Database Programming <sup>e</sup>	UL	V+P	4				5					ST, PA
Seminar zur Wirtschafts- informatik	NU	S	4					5				ST, RE
Führungsinstrumente in Business und IT	NU	V+L	4					5			RE	K
IT-Anwendungen	NU	V+Ü	4					5			RE	M
Data Warehousing <sup>e</sup>	UL	V+L	4					5			ST	
Software-Projekt	UL	P	4					5			PK	ST
Operations Research	UL	V+Ü	4					5				K
Interkulturelle Kommunikation	NU	V+Ü	2						2			K
Praxisprojekt	UL/NU	P							20		PK, PA	
Praxissemester-Arbeit	UL/NU	S	4						8			ST, RE
Wahlpflichtmodul 1	UL/NU	V	4							5	qA <sup>2</sup>	qA <sup>2</sup>
Wahlpflichtmodul 2	UL/NU	V	4							5	gA <sup>2</sup>	gA <sup>2</sup>
Wahlpflichtmodul 3	UL/NU	V	4							5	gA <sup>2</sup>	gA <sup>2</sup>
Bachelorarbeit	UL/NU	P	4							1		ST, RE
Seminar zur Bachelorarbeit	UL/NU	S	2							3		
<b>Summen</b>			<b>148</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>3</b>	<b>3</b>		

vom 01. August 2008 zuletzt geändert durch die Änderungssatzungen vom 26. Januar 2009, vom 15. Mai 2009 und vom 02. August 2010

<sup>1</sup> Es erfolgt zu Anfang des zweiten Fachsemesters eine Einstufung die ggf. zu der Empfehlung des Besuchs einer Zusatzveranstaltung führt.

<sup>2</sup> Die Prüfung in den Wahlpflichtmodulen erfolgt gemäß Ankündigung.

<sup>6</sup> Die Veranstaltungssprache ist Englisch.

(2) An den nachfolgend aufgeführten Prüfungsleistungen kann nur teilnehmen, wer folgende Studien- und weitere Vorleistungen erfolgreich erbracht hat:

<b>Prüfungsleistung</b>	<b>Studien- und weitere Vorleistungen</b>
Klausur Mathematik 1	Leistungsnachweis Mathematik 1
Klausur Technologische Grundlagen	Laborarbeit zu Technologische Grundlagen
Klausur Grundzüge der Wirtschaftsinformatik	Referat zu Grundzügen der Wirtschaftsinformatik
Klausur Programmieren 1	Laborarbeit zu Programmieren 1
Klausur Projektmanagement	Referat zum Projektmanagement
Klausur Spezielle BWL	Referat zur Speziellen BWL
Klausur Wirtschafts- und IT-Recht	Referat zu Wirtschafts- und IT-Recht
Klausur Datenbank-Grundlagen	Laborarbeit zu Datenbank-Grundlagen
Klausur Programmieren 2	Laborarbeit zu Programmieren 2
Klausur ERP-Systeme	Laborarbeit zu ERP-Systeme
Klausur Business and Technical English	Referat in Business and Technical English
Klausur Marketing	Referat zum Marketing
Klausur Algorithmen und Datenstrukturen	Laborarbeit zu Algorithmen und Datenstrukturen
Klausur Betriebssysteme	Laborarbeit zu Betriebssystemen
Mündl. Prüfung Rechnernetze	Laborarbeit zu Rechnernetzen
Klausur Software Engineering	Laborarbeit zu Software Engineering
Klausur Corporate Communications	Studienarbeit zu Corporate Communications
Klausur Informationsmanagement	Referat zum Informationsmanagement
Mündl. Prüfung zu IT-Anwendungen und Data Warehousing	Referat zu IT-Anwendungen und Studienarbeit zu Data Warehousing
Klausur Führungsinstrumente in Business und IT	Referat zu Führungsinstrumente in Business und IT
Studienarbeit Softwareprojekt	Protokoll Softwareprojekt
Referat und Studienarbeit Praxissemester-Arbeit	Praktische Arbeit und Protokoll Praxisprojekt, Klausur zu Interkulturelle Kommunikation
Bachelor-Arbeit (Studienarbeit und Referat)	Softwareprojekt; Interkulturelle Kommunikation; Praxisprojekt; Praxissemester-Arbeit

vom 01. August 2008 zuletzt geändert durch die Änderungssatzungen vom 26. Januar 2009, vom 15. Mai 2009 und vom 02. August 2010

- (3) Die Modulprüfungen der Bachelor-Prüfung, die zugehörigen Prüfungsleistungen sowie die Gewichtung der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen ergeben sich aus der folgenden Tabelle, wobei die Module zur Übersichtlichkeit zu Modulgruppen zusammengefasst sind:

Modulgruppen	Prüfungsleistungen	Gewicht für die Gesamtnote
Informationstechnische Grundlagen	Klausur Technologische Grundlagen	4
	Klausur Programmieren 1	5
	Klausur Programmieren 2	5
	Klausur Datenbank-Grundlagen	4
Betriebswirtschaftliche Grundlagen	Klausur Allgemeine BWL	5
	Klausur Rechnungswesen	5
	Klausur Spezielle BWL	5
	Klausur Wirtschafts- und IT-Recht	5
Interdisziplinäre Grundlagen	Klausur Grundzüge der Wirtschaftsinformatik	4
	Klausur Projektmanagement	4
	Klausur Mathematik 1	5
	Klausur Mathematik 2	5
Mathematische Methoden	Klausur Statistische Methoden	5
	Klausur Operations Research	5
Unternehmenskommunikation	Klausur Englisch	5
	Klausur Marketing	5
	Klausur Interkulturelle Kommunikation	2
	Klausur Corporate Communications	5
Infrastruktur	Klausur Betriebssysteme	5
	Rechnernetze (mündlich)	5
IT-Strategie	Klausur Informationsmanagement	5
	Klausur Geschäftsprozessmanagement	5
	Klausur Führungsinstrumente in Business und IT	5
Betriebliche Informationssysteme	Klausur ERP-Systeme	5
	IT-Anwendungen und Data Warehousing (gemeinsam mdl.)	10
	Studienarbeit und Referat zum Seminar Wirtschaftsinforma-	5
Anwendungs-entwicklung	Klausur Algorithmen und Datenstrukturen	5
	Studien- und praktische Arbeit Database Programming	5
	Klausur Software Engineering	5
	Studienarbeit Softwareprojekt	5
Vertiefung	Wahpflichtmodul 1	5
	Wahpflichtmodul 3	5
	Wahpflichtmodul 3	5
Praxis	Referat und Studienarbeit zur Praxissemester-Arbeit	8
	Referat und Studienarbeit zur Bachelor-Arbeit	15
<b>10</b>	<b>32</b>	<b>186</b>

---

vom 01. August 2008 zuletzt geändert durch die Änderungssatzungen vom 26. Januar 2009, vom 15. Mai 2009 und vom 02. August 2010

Die Modulgruppen Informationstechnische Grundlagen, Betriebswirtschaftliche Grundlagen und Interdisziplinäre Grundlagen ergeben die Bachelor-Vorprüfung.

**Teil B III****§ 35 Module, Studienleistungen und Prüfungsleistungen im Studiengang  
Informationsmanagement im Gesundheitswesen**

- (1) Für die Hochschulen werden folgende Abkürzungen verwendet:
- NU = Fachhochschule Neu-Ulm
  - UL = Hochschule Ulm
- (2) Für die Module werden folgende Abkürzungen verwendet:
- V = Vorlesung
  - Ü = Übung
  - L = Labor
  - S = Seminar
- (3) Die Semesterwochenstundenzahl wird mit SWS abgekürzt.
- (4) Die Studienleistungen werden erbracht durch:
- BE = Bericht
  - E = Konstruktiver Entwurf
  - HA = Hausarbeit
  - K = eine Klausurarbeit
  - LA = Laborarbeit
  - LN = sonstiger Leistungsnachweis
  - PA = Praktische Arbeit
  - PK = Protokoll
  - RE = Referat
  - ST = Studienarbeit (sonstige schriftliche Arbeit)
- (5) Die Prüfungsleistungen werden erbracht durch:
- E = Konstruktiver Entwurf
  - K = eine Klausurarbeit
  - K,K = zwei Klausurarbeiten = zwei Prüfungsleistungen
  - LA = Laborarbeit
  - M = Mündliche Prüfungsleistung
  - ST = Studienarbeit (sonstige schriftliche Arbeit)
  - PA = Praktische Arbeit
  - RE = Referat
- (6) Der Gesamtumfang der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Module im Pflicht- und Wahlpflichtbereich beträgt 144 Semesterwochenstunden und führt zum Erwerb von 210 ECTS-Punkten in drei und einem halben Studienjahren von jeweils zwei Semestern, wobei pro Studienjahr der Erwerb von jeweils 60 ECTS-Punkten vorgesehen ist.
- (7) Ab dem 5. Semester können die Module des Studiengangs in englischer Sprache angeboten werden, die dann jeweils die entsprechenden deutschsprachigen Module ersetzen.

- (8) Im Praxisprojekt im Umfang von 22 Wochen (110 Arbeitstage) sollen durch Mitarbeit die Einsatzszenarien des Informationsmanagements im Gesundheitswesen kennen gelernt werden. Es dient der Einführung in die selbständige projektbezogene Arbeit im späteren Berufsfeld unter fachlicher Anleitung. Kriterien für die Genehmigung und den Ablauf des Praxisprojekts regelt das entsprechende Merkblatt, das zu Beginn des Semesters von der Prüfungskommission herausgegeben wird.
- (9) Wahlpflichtmodule sind Module, die aus einem von der gemeinsamen Prüfungskommission bestimmten Katalog aktueller Lehrveranstaltungen auswählbar sind, und für die entsprechende Prüfungsleistungen zu erbringen sind. Werden Wahlpflichtmodule an einer anderen Hochschule belegt, bspw. im Rahmen eines Auslandsaufenthaltes, so müssen die Studierenden deren Anerkennung bei der gemeinsamen Prüfungskommission beantragen.
- (10) Es gibt folgende Arten von Wahlpflichtmodulen:
1. Technikzentriertes Wahlpflichtmodul
  2. Wirtschaftszentriertes Wahlpflichtmodul
  3. Sonstiges Wahlpflichtmodul
- Von den sechs zu erbringenden Wahlpflichtmodulen müssen mindestens zwei technikzentriert und mindestens zwei wirtschaftszentriert sein. Die Art der angebotenen Wahlpflichtmodule wird in einem von der gemeinsamen Prüfungskommission bestimmten Katalog jeweils ausgezeichnet.
- (11) Die im Studienplan gemäß § 36 wiedergegebene Zuordnung der für Wahlpflichtmodule nachzuweisenden ECTS-Kreditpunkte zu den Lehrplansemestern ist eine Empfehlung. Der Studierende hat sich in der jeweils von der zuständigen Fakultät vorgegebenen Weise zu den Lehrveranstaltungen und den Prüfungen in den Wahlpflichtfächern anzumelden. Der Studierende hat rechtzeitig vor der Erstellung des Zeugnisses der Bachelor-Prüfung den Nachweis zu erbringen, dass er für die vorgeschriebenen Wahlpflichtmodule in ausreichender Weise Prüfungsleistungen erbracht hat.
- (12) Die für den erfolgreichen Abschluss erforderlichen Module und die zugehörigen Studien- und Prüfungsleistungen ergeben sich aus dem Studienplan gemäß § 36.



vom 01. August 2008 zuletzt geändert durch die Änderungssatzungen vom 26. Januar 2009, vom 15. Mai 2009 und vom 02. August 2010

<sup>1</sup> Es erfolgt während des ersten Fachsemesters eine Einstufung, die ggf. zu der Empfehlung des Besuchs einer vorbereitenden Zusatzveranstaltung führt.

<sup>2</sup> Die Prüfung in den Wahlpflichtmodulen erfolgt gemäß Ankündigung.

<sup>6</sup> Die Veranstaltungssprache ist Englisch.

(2) An den nachfolgend aufgeführten Prüfungsleistungen kann nur teilnehmen, wer folgende Studien- und weitere Vorleistungen erfolgreich erbracht hat:

<b>Prüfungsleistung</b>	<b>Studien- und weitere Vorleistung</b>
Einführung in das Informationsmanagement im Gesundheitswesen	Referat zu Einführung in das Informationsmanagement im Gesundheitswesen
Klausur Mathematik und Statistik 1	Leistungsnachweis Mathematik und Statistik 1
Klausur Einführung in die Programmierung	Laborarbeit zu Einführung in die Programmierung
Klausur Datenbanken	Laborarbeit zu Datenbanken
Studienarbeit zu Projekt und Qualitätsmanagement	Referat zu Projekt und Qualitätsmanagement
Klausur zu Business and Technical English	Referat zu Business and Technical English
Studienarbeit zu IT-Projekt Im Gesundheitswesen	Protokoll zu IT-Projekt Im Gesundheitswesen
Referat und Studienarbeit Praxissemester-Arbeit	Protokoll und Praktische Arbeit Praxisprojekt, Referat zu Kommunikation und Moderation
Bachelor-Arbeit (Studienarbeit und Referat)	Praxisprojekt, Praxissemester-Arbeit

vom 01. August 2008 zuletzt geändert durch die Änderungssatzungen vom 26. Januar 2009, vom 15. Mai 2009 und vom 02. August 2010

- (3) Die Modulprüfungen der Bachelor-Prüfung, die zugehörigen Prüfungsleistungen sowie die Gewichtung der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen ergeben sich aus der folgenden Tabelle, wobei die Module zur Übersichtlichkeit zu Modulgruppen zusammengefasst sind:

<b>Modulgruppen</b>	<b>Prüfungsleistungen</b>	<b>Gewicht für die Gesamtnote</b>
Medizinische Grundlagen	Klausur Vorklinische Medizin 1	5
	Klausur Vorklinische Medizin 2	5
Informationstechnische Grundlagen	Klausur Informationstechnik	5
	Klausur Einführung in das Informationsmanagement im Gesundheitswesen	5
	Klausur Einführung in die Programmierung	5
	Klausur Datenbanken	5
Volks- u- Betriebswirtschaftliche Grundlagen	Klausur Allgemeine Betriebswirtschaftslehre	5
	Klausur Betriebliches Rechnungswesen	5
	Klausur Gesundheitsökonomie	5
Mathematische Grundlagen	Klausur Mathematik und Statistik 1	5
	Klausur Mathematik und Statistik 2	5
Klinische Medizin	Klausur Klinische Medizin 1	5
	Klausur Klinische Medizin 2	5
Informationsmanagement	Klausur Information und Kommunikation im Gesundheitswesen	5
	Anwendungssysteme im Gesundheitswesen und Daten- und Prozessmodellierung (gemeinsam mündl.)	10
	Studienarbeit zu IT-Projekt im Gesundheitswesen	5
Medizinische Informationssysteme	Klausur Medizinische Dokumentation und Informationssysteme	5
	Klausur Datenschutz- und Datensicherheit	5
	Klausur Dataming	5
Management im Gesundheitswesen	Klausur Betriebswirtschaftslehre im Gesundheits- und Sozialwesen	5
	Klausur Operatives Controlling	5
	Studienarbeit zu Projekt- und Qualitätsmanagement	5
Recht	Klausur Recht	5
Kommunikation	Klausur Business and Technical English	5
	Referat zu Kommunikation und Moderation	2
Vertiefung	Wahlpflichtmodul 1	5
	Wahlpflichtmodul 2	5
	Wahlpflichtmodul 3	5
	Wahlpflichtmodul 4	5
	Wahlpflichtmodul 5	5
	Wahlpflichtmodul 6	5
	Referat und Studienarbeit zum Seminar	5
Praxis	Referat und Studienarbeit zur Praxissemester-Arbeit	8
	Referat und Studienarbeit zur Bachelorarbeit	15
12	34	185

---

vom 01. August 2008 zuletzt geändert durch die Änderungssatzungen vom 26. Januar 2009, vom 15. Mai 2009 und vom 02. August 2010

Die Modulgruppe Medizinische Grundlagen, Informationstechnische Grundlagen, Volks- und Betriebswirtschaftliche Grundlagen und Mathematische Grundlagen ergeben die Bachelorvorprüfung.

## Teil C: Schlussbestimmungen

### § 37 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt zum 01.10.2008 in Kraft. Sie gilt für alle Studierenden in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftsingenieurwesen und Wirtschaftsingenieurwesen Logistik, die das Studium ab dem Wintersemester 2008/09 aufgenommen haben. Sie gilt ferner für alle Studierenden in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Informationsmanagement im Gesundheitswesen, die das Studium ab dem Wintersemester 2009/10 aufgenommen haben.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Hochschule Ulm vom 22.07.2008, des Senats der Hochschule für Angewandte Wissenschaften – Fachhochschule Neu-Ulm vom 12.02.2008, des Leitungsgremiums und der rechtsaufsichtlichen Genehmigung der Präsidentin der Hochschule für Angewandte Wissenschaften – Fachhochschule Neu-Ulm vom 01.08.2008.

Neu-Ulm, den 01.08.2008

Ulm, den 01.08.2008



Prof. Dr. Uta M. Feser  
Präsidentin  
Hochschule für Angewandte Wissenschaften  
- Fachhochschule Neu-Ulm

Prof. Dr. A. Bubenzer  
Rektor  
Hochschule Ulm

Niederlegung: 01.08.2008

Bekanntgabe: 01.08.2008

Tag der Bekanntgabe: 01.08.2008